

Alle denkbaren Aufgaben,
die ein Datenschutzbeauftragter
mit seiner Fachkunde i.S.d.
Art. 37 DSGVO im Rahmen der
Umsetzung der KI-Verordnung
ausführen kann



Alle denkbaren Aufgaben, die ein Datenschutzbeauftragter mit seiner Fachkunde i.S.d. Art. 37 DSGVO im Rahmen der Umsetzung der KI-Verordnung ausführen kann

Die nachfolgende Tabelle listet 58 von 108 Aufgaben aller bekannten Pflichten aus der KI-Verordnung, die ein Datenschutzbeauftragter (DSB) mit seiner jetzigen Fachkunde (Datenschutz/Compliance) allein ausführen könnte.

Die Aufgaben sind nach den fünf Hauptaufgaben des DSB (nach Art. 37 DSGVO) gruppiert:

- A) Überwachung
- B) Sensibilisierung und Schulung
- C) Durchführung/Beratung bei Risikoabschätzungen
- D) Anlaufstelle für betroffene Personen
- E) Zusammenarbeit mit Aufsichtsbehörden

All diese 58 Aufgaben können vom DSB ohne technische Weiterqualifizierung wahrgenommen werden, solange er sich auf die organisatorische, juristische und dokumentarische Seite beschränkt und keine IT-Operativaufgaben (Implementierung, Penetrationstests, Software-Konfiguration etc.) übernimmt.

	NR.	AUFGABE (KURZBESCHREIBUNG)	RECHTSGRUNDLAGE
A) Überwachung	1	Trustworthy AI by Design: Erarbeiten ethischer Leitlinien und „vertrauenswürdiger KI“-Design-Richtlinien (ohne technische Umsetzung)	Art. 17 Abs. 1 b), c), d) KI-VO
	2	Durchführung von Korrekturmaßnahmen i. S. d. Art. 20 KI-VO (z. B. Daten löschen/anpassen, Dokumentation)	Art. 20 Abs. 1 KI-VO
	3	Verwendung des KI-Systems gemäß Gebrauchsanweisung: Sicherstellen, dass Anwender sich an die offizielle Anleitung halten; ggf. Abmahnungen/Korrekturen	Art. 26 Abs. 1, 5 KI-VO, ErwGr 91
	4	Integration eines Prozesses zur Benachrichtigung über Korrekturmaßnahmen: Sofortiges Informieren von Betroffenen/Betreibern bei Fehlern	Art. 16 j) i. V. m. Art. 20 Abs. 1 KI-VO
	5	Überwachung Hochrisiko-KI: Laufendes Monitoring, ob das System gemäß Gebrauchsanweisung betrieben wird	Art. 26 Abs. 5 KI-VO Block 5
	6	Pflicht zur Verwendung gemäß Betriebsanleitungen: Audits/Checks, ob Anwender sich an Nutzungsgrenzen halten	Art. 26 Abs. 1 KI-VO Block 5
	7	Aufzeichnungspflicht i. S. d. ErwGr 91: Festlegen, welche Systemereignisse geloggt werden (Inhalt, Dauer, Zugriffsrechte)	Art. 12, 15 KI-VO, ErwGr 91
	8	Aufbewahrungspflicht der Protokolle: Sicherstellen der Archivierung (z. B. 6 Monate / Hochrisiko-Laufzeit); Zugriffs- und Löschkonzepte	Art. 26 Abs. 6 KI-VO, ErwGr 91
	9	Organisatorische Einrichtung eines Risikomanagementsystems: Prozesse, Rollen, Dokumentation festlegen (ohne technische Implementation)	Art. 9, 17 KI-VO, ErwGr 65 Block 19
	10	Konformitätsbewertungsverfahren steuern und dokumentieren: Checklisten, Nachweise, Audit-Trails	Art. 16 f, Art. 43 KI-VO, ErwGr 81, 132
	11	Entscheidungen im Risikomanagement dokumentieren: Warum bestimmte Maßnahmen ergriffen/verworfen wurden	ErwGr 65 KI-VO

B) Sensibilisierung und Schulung	12	Information/Schulung der Mitarbeiter: Zweck, Funktionsweise, Risiken des KI-Systems; Rechte und Pflichten	Art. 26 Abs. 7 KI-VO, ErwGr 93
	13	Bereitstellung schriftlicher Leitfäden: Interne Checklisten, Anweisungen, „Do's and Don'ts“ bei der KI-Nutzung	Art. 26 Abs. 7 KI-VO, ErwGr 93
	14	Schulungen gegenüber Betreibern (intern/extern): Sicherheit, Transparenz, Datenschutzvorgaben	Art. 9 Abs. 5 c) KI-VO
	15	Erstellen von Verhaltenskodizes (Ethik, Datenschutz, Fairness) und interne Verteilung	ErwGr 165 KI-VO

C) Durchführung oder Beratung bei Risikoabschätzungen	16	Datenschutz-Folgenabschätzung (DSFA): Bewerten, ob und wie personenbezogene Daten verarbeitet werden (Risiko, Schweregrad), Dokumentation	Art. 26 Abs. 9 KI-VO
	17	Grundrechte-Folgenabschätzung: Prüfen auf mögliche Diskriminierungsrisiken, Verletzung der Privatsphäre, ethische Konflikte; Gegenmaßnahmen dokumentieren	Art. 27 KI-VO, ErwGr 96
	18	Dokumentation „KI-System nicht hochrisiko“: Begründen/aufzeichnen, warum ein System nicht in die Hochrisiko-Kategorie fällt	Art. 6 Abs. 4 KI-VO, ErwGr 65
	19	Organisation der Tests zur Risikobewältigung (Pen-Tests, Simulationen) aus Compliance-Sicht: Der DSB veranlasst und bewertet die Berichte, ohne selbst zu programmieren	Art. 9 Abs. 6,7,8 KI-VO, Art. 26 Abs. 6,8 KI-VO

D) Anlaufstelle für betroffene Personen	20	Informationspflicht bei Entscheidungsunterstützung (KI-basierte Prozesse): frühzeitige Unterrichtung betroffener Personen	Art. 26 Abs. 11 KI-VO, ErwGr 93, 171
	21	Abgabe einer Erklärung ggü. Betroffenen (z. B. warum Daten verarbeitet werden, welche Faktoren KI-Entscheidungen beeinflussen)	ErwGr 93, 171 KI-VO
	22	Unterrichtungspflicht bei neuen/erweiterten Datenverarbeitungen im KI-System	ErwGr 93 KI-VO
	23	Einholung von Einwilligungen bei Tests unter realen Bedingungen (z. B. Pilotprojekte mit Nutzern)	Art. 61 Abs. 1 KI-VO
	24	Transparenz bei Deepfake/Emotionserkennung: Betroffene müssen klar informiert sein, wenn biometrische Kategorisierung etc. erfolgt	Art. 50 Abs. 3, 5 KI-VO, ErwGr 132
	25	Reaktion auf Fragen/Widerrufe: DSB als Anlaufstelle, wenn Betroffene Auskunft oder Löschung verlangen	Art. 26, 50, 61 KI-VO i. V. m. DSGVO

E) Zusammenarbeit mit Aufsichtsbehörden (1) Behördenkommunikation, Registrierungs- und Meldepflichten	26	Informieren des Anbieters (Art. 72, 73 KI-VO): Regelmäßige Berichterstattung, Prozess zur Meldung von Abweichungen	Art. 72, 73 KI-VO
	27	Pflicht zur Info des Anbieters im Rahmen der Beobachtung (Auffälligkeiten melden)	Art. 26 Abs. 5 S. 1 i. V. m. Art. 72 Abs. 2 KI-VO
	28	Information der Mitarbeiter über eingesetzte KI-Systeme (Art. 26 Abs. 7) – (wenn Behörde prüft, ob man dies tut)	Art. 26 Abs. 7 KI-VO, ErwGr 93 (Überschneidung mit Schulungspflichten)
	29	Erfüllung der Registrierungspflichten (z. B. Art. 49 EU-Organe) – Eintragung der KI-Systeme, Fristen überwachen	Art. 49 KI-VO, ErwGr 93
	30	Benennung eines Bevollmächtigten (Art. 54 Abs. 1 KI-VO): DSB steuert den organisatorischen Prozess	Art. 54 Abs. 1 KI-VO
	31	Meldung schwerwiegender Vorfälle an Kommission und nationale Behörden (Prozess, Fristen, Dokumentation)	Art. 55 Abs. 1 c) KI-VO, ErwGr 115
	32	Unverzügliche Meldung innerhalb von zwei Wochen (Art. 52 Abs. 1 KI-VO): System einrichten, das relevante Vorfälle/Korrekturen in max. 14 Tagen an Behörden meldet	Art. 52 Abs. 1 KI-VO
	33	Antrag bei der Kommission (ErwGr 111) – formale Verfahren für Sondergenehmigungen etc.	ErwGr 111 KI-VO
	34	Informieren der Behörden über Korrekturmaßnahmen (ErwGr 115) – Zeitnahe Meldung, wie ein Problem (Sicherheitslücke) behoben wurde	ErwGr 115 KI-VO
	35	Erneute/fortlaufende Registrierungen (Art. 49 Abs. 2/3 KI-VO) – DSB trägt Neuerungen, Updates ein	Art. 49 Abs. 2, 3 KI-VO
36	Benennung Bevollmächtigter (Art. 22 KI-VO): Wenn kein Sitz in der EU besteht, organisatorische Meldung und Dokumentation	Art. 22 KI-VO	

(2) Konformitätserklärung und Dokumentation	37	Registrierungspflicht in der EU-Datenbank (Art. 6 Abs. 4, Art. 49 KI-VO) – Erfassung aller relevanten Informationen, Dokumentation	ErwGr 125 KI-VO
	38	Durchführung Konformitätsbewertungsverfahren (formal): Koordination, Dokumentation, Prüfschritte, Abnahme	Art. 17 Abs. 1 a)–m) KI-VO, Anhang VII Nr. 3 e)
	39	Ausstellen einer EU-Konformitätserklärung (Art. 16 g, Art. 47 KI-VO): sobald alle Voraussetzungen erfüllt sind, Dokumentation & Hinterlegung	Anhang VII Nr. 3 b), ErwGr 65 KI-VO
	40	Bereitstellung eines Konformitätssystems: z. B. internes Repository, wo alle Nachweise (Risiko-Assessments, technische Dokus) gesammelt werden	Art. 53 Abs. 1 c) KI-VO, ErwGr 67
	41	Konzept zur Einhaltung der Regulierungsvorschriften (Qualitätsmanagement): Richtlinien, Prozesse, Organisation – reines Compliance-Framework	Art. 4 KI-VO
	42	Liste aller KI-Systeme führen/aktualisieren (Anhang VII Nr. 3 b), ErwGr 65: "Verzeichnis der eingesetzten KI-Anwendungen"	Art. 9 Abs. 5 c) KI-VO
	43	Urheberrechtsstrategie (Art. 53 Abs. 1 c) KI-VO): Sicherstellen, dass Trainings-/Eingabedaten keine Copyright-Verstöße beinhalten (Lizenzprüfung)	Art. 52 Abs. 1 KI-VO
	44	Sicherstellung der KI-Kompetenz für Mitarbeiter (Art. 4 KI-VO): Schulungskonzept (auch relevant für behördliche Audits)	ErwGr 111 KI-VO
	45	Schulungen gegenüber Betreibern (Art. 9 Abs. 5 c) KI-VO): z. B. „Bedienungsanleitung“, Online-Kurse, um Vorgaben einzuhalten	ErwGr 115 KI-VO

(3) Dokumentations- und Aufbewahrungspflichten	46	Dokumentation aller bekannten Fehlanwendungen/Missbrauch in der Gebrauchsanweisung (ErwGr 72)	ErwGr 125 KI-VO
	47	Erstellung und Bereitstellung einer Gebrauchsanweisung: Formale Richtigkeit (Warnhinweise, zulässige Betriebsgrenzen)	Art. 17 Abs. 1 a)–m) KI-VO, Anhang VII Nr. 3 e)
	48	Aufbewahrung technischer und organisatorischer Dokumentationen (Art. 16 d), e) i. V. m. Art. 18 KI-VO): zentrales Ablagesystem, Festlegung Fristen	Anhang VII Nr. 3 b), ErwGr 65 KI-VO
	49	Aufbewahrung der EU-Konformitätserklärung für 10 Jahre (Art. 47 KI-VO): Archivierung, ggf. Verlängerung bei längerer Systemlaufzeit	Art. 53 Abs. 1 c) KI-VO, ErwGr 67
	50	Erfassen aller möglichen Verwendungsszenarien (ErwGr 65): schriftliches Festhalten, wo und wie das KI-System genutzt werden könnte	Art. 4 KI-VO
	51	Abschluss einer schriftlichen Vereinbarung mit dem Betreiber (Haftung, Rollenverteilung, Datenschutz)	Art. 9 Abs. 5 c) KI-VO
	52	Datieren und Dokumentieren der Einwilligung bei Tests (Art. 61 Abs. 2 KI-VO): Aufzeichnung, wann/warum/wie die Einwilligung erfolgte, damit auditierbar	Art. 52 Abs. 1 KI-VO

F) Restliche Einzelaufgaben	53	Meldeverfahren bei Vorfall (Art. 17 Abs. 1 i) i. V. m. Art. 73 KI-VO): strukturierten Prozess einrichten, Fristen definieren, Dokumentation	Art. 26 Abs. 5 S. 3 KI-VO, ErwGr 93
	54	„Konzept zur Einhaltung der Regulierungsvorschriften“ (Art. 17 Abs. 1 a)–m)): Aufsetzen eines umfassenden Compliance-Konzepts (Prozesse, Verantwortlichkeiten)	Art. 72, 73 KI-VO
	55	Organisation / Pflege eines Qualitätsmanagementsystems (nur der juristisch-organisatorische Teil, z. B. Richtlinien entwerfen, Auditverfahren definieren)	Art. 17 Abs. 1 i), Art. 73 KI-VO
	56	Sicherstellen (organisatorisch), dass KI-Daten/Prozesse nicht urheberrechtswidrig sind (Struktur, Lizenzen, Dokumentation)	Art. 17 Abs. 1 a)–m) KI-VO, Anhang VII Nr. 3 e)
	57	Transparenz bei Deepfake/Emotionserkennung: Betroffene müssen klar informiert sein, wenn biometrische Kategorisierung etc. erfolgt	Art. 16 c) i. V. m. Art. 17 KI-VO, ErwGr 81
	58	Reaktion auf Fragen/Widerrufe: DSB als Anlaufstelle, wenn Betroffene Auskunft oder Löschung verlangen	Art. 53 Abs. 1 c) KI-VO, ErwGr 67